



**KREMER**

**PIGMENTE**

# Restauratoren- und Künstlerbedarf

Eintauchen in die Welt der Pigmente



Seit 1984 stellen wir den erforderlichen Betriebsstrom in unserem Wasserkraftwerk selbst her. Dieser Strom wird vollständig aus der Wasserkraft unseres Flusses Aitrach, ohne klimaschädliche Gase produziert.

# Kremer Pigmente

Seit 1977 beliefert Kremer Pigmente weltweit Kunden mit Produkten für die Denkmalpflege, die Restaurierung und die anspruchsvolle Malerei.

Zinnoberrot, Smalte, Lapis Lazuli, Beinschwarz oder Krapplack – das sind nur einige seltene Pigmente, deren Herstellung lange als vergessen galt. Wir haben diese und viele weitere Pigmente wieder am Markt verfügbar gemacht.

Im Zuge der Industrialisierung und in der Folge der Weltkriege ging das alte Handwerk der Farbherstellung verloren. So fand in den 1930er Jahren ein Umstrukturierungsprozess in der Farbenindustrie statt. Die Industrie benötigt ausschließlich Pigmente und Farben, die eine technische Verarbeitung in großen Mengen erlauben.

Seitdem produziert die Farbenindustrie Pigmente in sehr gleichbleibenden Farbtönen. Diese stehen ganz im Gegensatz zu den Pigmenten aus der Natur. Je nach Herkunftsort variieren natürliche Mineralien im Farbton. Zudem reflektieren die Kristalle von natürlichen Pigmenten das Licht stärker an der Oberfläche, was einen entscheidenden Effekt auf die Leuchtkraft hat. Heute ergänzen die historischen Pigmente das große Angebot der modernen Farbenindustrie und erweitern die Möglichkeiten der Künstler zur Herstellung einzigartiger Farben aus Pigmenten und Bindemitteln.

*„Pigmente und Farben bestehen nicht allein aus ihren Materialien und der Art und Weise ihrer Herstellung. Die historischen und geschichtlichen Werte der Pigmente tragen hier eine entscheidende Rolle bei.“*

Firmengründer Dr. Georg Kremer

# Pigmente

Heute werden von den über 1.500 angebotenen Pigmenten rund 250 in Handarbeit in der Farbmühle Kremer hergestellt. Rohstoffe aus aller Welt werden in aufwendiger Handarbeit zu feinen Pigmentpulvern zerrieben, gesiebt, gekratzt oder gefiltert. So entsteht beispielsweise aus 100 Gramm Edelstein vier Gramm Ultramarinpigment. Unsere Firmenphilosophie verlangt Reinheit und höchste Qualität. Im Bereich der historischen Pigmente sind wir weltweit führend.

„Durch die Recherche nach alten Rezepten zur Herstellung von historischen Pigmenten können wir längst vergessene Farben wieder ans Licht bringen. Daneben führen Experimente mit verschiedensten Materialien, wie z. B. Farberden, Knochen oder Wurzeln, immer wieder zu neuen Farbtönen und –nuancen“, so David Kremer, Geschäftsführer in der zweiten Generation.

Neben den selbst hergestellten historischen Pigmenten vertreibt Kremer Pigmente auch moderne, synthetisch hergestellte Pigmente höchster Qualität.

## **Die Einteilung der Pigmente erfolgt in folgende Kategorien:**

- Eigene und historische Pigmente
- Erden & Eisenoxide
- Pigmente der Moderne  
(Cadmumpigmente, Organische Pigmente, Kobaltpigmente, Ultramarine, Theaterfarben, Kohlenstoffhaltige Schwärzen, Spinellpigmente)
- Spezial- & Effektpigmente (Perlglanz- & Glitzerpigmente, Perlmutter & Glimmer, Metallpulver, Tages-Leucht-Farben (fluoreszierend), Nach-Leucht-Farben (phosphorisierend))
- XSL-Pigmente
- Feine farbige Glasmehle
- Iwa-Enogu® – Mineralpigmente aus Japan

Die Herstellung unserer Pigmente erfolgt in sorgfältiger Handarbeit. Bei schwierigen Rohstoffen werden die großen Brocken von Hand vorzerkleinert und die Bruchstücke anschließend von Hand sortiert. Die guten Stücke werden dann zu Pigment aufgearbeitet.



# Bindemittel für ...

Bindemittel sorgen für eine Verbindung der einzelnen Pigmentteilchen untereinander und ermöglichen die Haftung auf dem Malgrund. Wir unterscheiden zwischen organischen und anorganischen Bindemitteln, sowie wasserverdünnbaren und lösemittellöslichen Bindemitteln.

## ...Wasserfarbe

Das Bindemittel für Wasserfarbe ist Gummiarabikum, da es einfach wieder mit Wasser gelöst werden kann. Es wird aus Akazienarten Nordafrikas gewonnen. Die meisten Pigmente kann man sehr gut mit dem Kremer Aquarellmalmittel (#79260) verarbeiten.

## ...Tempera

Das Wort Tempera kommt vom lateinischen „temperare“ und bedeutet mässigen oder mischen. Hier ist wohl gemeint, dass Stoffe gemischt werden, welche sich nicht ohne weiteres vermengen lassen. Die Mischung von eigentlich Unmischbarem mit Hilfe eines Mischhilfsmittels oder Emulgators ermöglicht die Verwendung von Harzen und Ölen in wasserverdünnbarer Farbe. Man kommt ohne stark riechende Lösemittel aus und die aufgetragene Farbe trocknet trotzdem wasserfest auf. Für eine magere Eitempera eignet sich z.B. Dammarfirnis (#79300) und / oder Leinöl (#73054). Eine fette Tempera kann mit Hilfe von Walnussöl (#73500) und Lärchenterpentin (#62000) hergestellt werden.

## ...Acrylfarbe

Viele Acryldispersionen eignen sich als Bindemittel für Pigmente. Alle Polymerdispersionen sind Mischungen / Emulsionen oder Dispersionen von Monomeren und mehr oder weniger langen Polymerketten in Wasser. Kremer Pigmente bietet Acryl-Dispersionen und Polyurethan-Dispersionen für unterschiedliche Anwendungsgebiete an: Dispersion K 52 (#75075), Primal® AC 35 (#75100), Primal® WS 24 (#75250), Dispersion K 19 Glanz & Matt (#75305 & #75355), Dispersion K 9 (#75367), Dispersion K 500 (#75600), Acryldispersion 500 D (#75900), Dispersion K 498 (#76000), Dispersion K 360 (#76101), Polyurethan-Dispersion PU 52 (#76805), Polyurethan-Dispersion 61 PC (#76806).

## ...Wandfarbe

Zur Gestaltung von Wänden und für Kunstwerke auf festen Bildträgern werden häufig besondere Anforderungen an die verwendete Farbe gestellt. Die Farbe soll mit dem vorhandenen Untergrund eine feste Verbindung eingehen und die bauphysikalischen Eigenschaften verbessern.

Als Bindemittel eignen sich:

- Celluloseleime (z.B. Tylose® MH 300 P2 (#63600) oder Klucel® E (#63700))
- Eiweißhaltige Leime (z.B. Körnerhautleim (#63020))
- Casein (#63200)
- Kalk (z.B. Sumpfkalk (#31800) oder Kalksinterwasser (#31808))

## ...Öle

Öl ist das meistgebrauchte Bindemittel für haltbare Malerei. Für die Stabilität der Ölfarbe ist es entscheidend, dass jedes einzelne Pigmentteilchen vollständig von Öl umschlossen ist. Darum sollten die Pigmente sorgfältig mit dem Öl angerieben werden, sodass eine homogene, klumpenfreie Paste entsteht. Allgemein unterscheiden wir zwischen trocknenden und nicht-trocknenden Ölen.



**Leinöl:** Das Leinöl wird aus den Samen des Leins gewonnen. Die kapselförmige Frucht schließt 10 grünlich bis dunkelbraune, eiförmige Samen ein. Das frische Öl ist hell- bis dunkelgelb und verliert seine Trübung erst durch Filtration (z.B. Leinöl schwedisch (#73020) oder Kremer Leinöl Firnis (#73100)).

**Walnussöl:** Walnussöl gilbt weniger und trocknet etwas langsamer als Leinöl. Bei Holz bleibt die Eigenfarbe besser erhalten (z.B. Walnussöl sikkativiert (#73510) oder Walnussöl kaltgeschlagen (#73550)).



**Mohnöl (#73600):** Das hellste aller trocknenden Malöle. ACHTUNG: Kann in der Untermaalung wieder erweichen.

**Nicht-trocknende Öle:** z.B. Rinderklauenöl (#73640) oder Jojobaöl (#73675), wobei Jojobaöl eigentlich ein flüssiges Wachs ist.

**Ätherische Öle:** z.B. Nelkenöl (#73700) oder Lavendelöl (#73750). Diese Öle verdunsten rückstandsfrei und haben keine Bindekraft.

**Owatrol-Öl (#79071):** Die extrem niedrige Oberflächenspannung sorgt dafür, dass Owatrol-Öl in alle Richtungen wandert. Das Öl härtet in den vorhandenen Poren aus und verhindert so das Eindringen neuer Feuchtigkeit. Schützt Metalle vor Korrosion und ist ein guter Untergrund für Deckanstriche auf Leinölbasis.

# Kremer-Made: Gebrauchsfertige Farben

In unserer handwerklichen Farbmanufaktur in Aichstetten stellen wir zahlreiche gebrauchsfertige Farben selbst her. Auf der Grundlage von Farbrezepturen aus vergangenen Jahrhunderten und unseren reinen Pigmenten haben wir folgende Farbsortimente entwickelt.

## **Kremer Aquarellfarben**

Höchste Qualität bei der Herstellung und Verarbeitung der reinen Materialien gewährleisten eine außergewöhnliche Leuchtkraft der Kremer Aquarellfarben. Diese werden nach alten Rezepten in aufwändiger Handarbeit aus historischen und modernen Pigmenten hergestellt. Ausgewählte organische, anorganische und pflanzliche Pigmente werden mit dem Kremer Aquarellmalmittel auf Basis von Gummiarabikum gebunden.

## **Kremer Tuschen**

Äußerst ergiebige Schellack-Pigment-Tuschen aus hochlichtechten Pigmenten für Pinsel und Feder. Die Tusche trocknet unverdünnt, wasserunlöslich und glänzend auf. Der Tuscheverdünner ermöglicht auch in extremen Verdünnungen wasserunlösliches Arbeiten.

## **Kremer Farbteige**

Bei Farbteigen handelt es sich um hochkonzentrierte Pigment-Präparate. Sie enthalten reine, unverschnittene Pigmente, Wasser, Netzmittel, mit Wasser mischbare Glykolderivate und Konservierungsmittel. Untereinander sind sie beliebig mischbar. Darüber hinaus besitzen sie eine gute Lagerbeständigkeit und sind weitgehend unempfindlich gegen langsames Einfrieren und Auftauen. Die optimal dispergierten Pigmente erreichen in den Farbteigen ihre maximale Farbkraft.



### **Kremer Ölfarben**

Kremer Ölfarben werden in Handarbeit auf einem kleinen Walzenstuhl in der Farbmühle hergestellt. In diesem Verfahren erhalten die Ölfarben eine besonders gute Qualität. Wir bieten diese in Dosen zu 250 ml und 1 l, sowie in Tuben an.

### **Kremer Wandfarben**

Die lösemittelfreien, wasserverdünnbaren Wandfarben werden aus natürlichen Rohstoffen gewonnen und sind in acht Farbnuancen erhältlich. Höchste Qualität bei der Herstellung und Verarbeitung der reinen Materialien gewährleisten einen seidenmatten und hochdeckenden Anstrich. Die verwendeten Pigmente sind natürliche Erden, höchstlichtechte Kobaltpigmente und kohlenstoffhaltige Pigmente.

### **Kremer Retouchierfarben**

Kremer Retouchierfarben sind speziell für die Restaurierung entwickelt. Sie sind mit den Bindemitteln Schellack, Aldehydharz und Paraloid™ B 72 erhältlich.

- » Unser breites Sortiment gebrauchsfertiger Farben aus eigener Herstellung wird ergänzt von Maimeri® – Mastix Retouchierfarben, Golden Acrylics & Gels, Gamblin Conservation Colors, Ölfarben von Old Holland, Lutea Pflanzen-Wasserfarben, Silikatkreiden, Grundierungen und Japanischem Urushi-Lack.

# Serviceleistungen

Kremer Pigmente bietet ein umfassendes Leistungsspektrum.

## **Sonder- / Spezialanfertigungen**

- Auf Wunsch produzieren wir für Sie gerne individuelle Öl-, Acryl- und Alkydharzfarben.
- Streichfertige Künstlerfarben stellen wir in fast jedem Bindemittel kurzfristig in den benötigten Farben und Mengen her.
- Steinmehle und Pigmente sieben wir gerne auf die von Ihnen gewünschte Korngröße.
- Von Kunden angelieferte Rohmaterialien verarbeiten wir bei Machbarkeit gerne zu Pigmenten. Mit unseren speziellen Maschinen können wir schonend temperaturempfindliche Erden genauso gut verarbeiten wie Edelsteine (wie z.B. Rubin oder Smaragd). Im Kundenauftrag zerkleinern, mahlen und sieben wir ganz unterschiedliche Materialien auf jede gewünschte Feinheit.

## **Fachspezifische technische Beratung**

Fundiert ausgebildetes Fachpersonal steht Anwendern persönlich zu allen Themengebieten am Hauptsitz der Farbmühle in Aichstetten zur Verfügung. Zudem bietet der Onlineshop weitreichende Produktinformationen, Anwendungshinweise und Sicherheitsdatenblätter. Durch die Bereitstellung von Rezepten, Eignungslisten und Verarbeitungshinweisen können sich Kunden Farben nach ihren individuellen Bedürfnissen zusammenstellen.

## **Kurse und Workshops**

Das Wissen über die Anwendung und Verarbeitung von hochwertigen Pigmenten bildet eine wertvolle Grundlage für die Malerei und die Restaurierung. In unseren Kursen geben die erfahrenen Dozenten den Anwendern praktische Einblicke in diverse Themengebiete.

## **Verkauf**

Neben den eigenen Dependancen in Aichstetten, München und New York sind Kremer Pigmente durch ein weltweites Distributorennetzwerk von über 100 Wiederverkäufern vertreten. Der Versand über den Onlineshop erfolgt weltweit.





**Kremer Pigmente GmbH & Co. KG**

Hauptstrasse 41-47  
88317 Aichstetten/Allgäu  
Deutschland

**Telefon** 0049 7565 91448-0  
**Fax** 0049 7565 1606  
**www.kremer-pigmente.com**  
**info@kremer-pigmente.com**

**Kremer Pigmente GmbH & Co. KG**

Barerstr. 46  
80799 München  
Deutschland

**Telefon** 0049 89 285 488  
**Fax** 0049 89 285 488  
**www.kremer-pigmente.com**  
**info@kremer-pigmente.com**

**Kremer Pigments Inc.**

247 West 29th Street  
New York, NY 10001  
between 7th and 8th Ave.  
USA

**Telefon** 001 212 219-2394  
**Fax** 001 212 219-2395  
**www.kremerpigments.com**  
**info@kremerpigments.com**

